Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 109 (1983)

Heft: 45

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Der Airbus in der Swissair-Sonder leiser und



Wenn wir von der Swissair zur Erneuerung unserer Flotte Flugzeuge bestellen, geht das nie ohne eine ganze Reihe von Spezialwünschen ab.

Das war seinerzeit auch bei der DC-9-81 so, deren Grösse sich aus unseren Bedürfnissen an Passagierund Frachtkapazität ergab. Das war kürzlich bei der Boeing 747-357 nicht anders, bei der wir ausser einer Vielzahl technischer Raffinessen den Einbau sparsamerer und umweltfreundlicherer Triebwerke veranlassten.

Warum also sollte da der neue Airbus A310, der jetzt auf den Strecken zwischen der Schweiz und Frankfurt, London, Paris, Athen, Istanbul, Lissabon und Tel Aviv eingesetzt wird, eine Ausnahme machen?

Er hat das technologisch und funktionell modernste Cockpit und ist zudem für Schlechtwetterlandungen der Kategorie IIIA ausgerüstet, kann also auf entsprechend eingerichteten Flughäfen mit einer Entscheidungshöhe von 6 Metern und einer Pistensichtweite von 200 Metern auch bei äusserst schlechten Wetterverhältnissen landen; er hat eine ganz neuartige Flügelkonstruktion (transsonisch genannt), die mit verbesserten Aerodynamikwerten

ausstattung: Handlicher, sparsamer, voller Extras.

Flügelkonstruktion in der Swissair-Ausstattung: bessere Aerodynamik für niedrigeren Treibstoffverbrauch und bessere Flugeigenschaften.

Kabineneinrichtung in der Swissair-Ausstattung: Grossraumkomfort auch auf Kurzstrecken.

Cockpit in der Swissair-Ausstattung: der technologisch und funktionell modernste Arbeitsplatz für Piloten.

SWIS OF THE PROPERTY OF THE PR

Triebwerke in der Swissair-Ausstattung: mehr Leistung, geringerer Verbrauch, weniger Lärm, weniger Abgase. Frachtabteil in der Swissair-Ausstattung: Raum für 7 Tonnen in Containern und auf Paletten.

hilft, Treibstoff zu sparen; und er hat auf Wunsch der Flughafenanwohner und Umweltschützer neue, besonders leise und saubere Triebwerke.

Für die Nichtraucher stehen 60% aller Plätze zur Verfügung, für die Erstklasspassagiere eine Erste Klasse mit 22 Plätzen und für die Swiss Class-Passagiere 190 Plätze, bei denen man zwischen sich und dem nächsten Gang nie mehr als höchstens einen Nachbarsitz hat. (Und aus denen man, wenn man zum nicht reduzierten Economy-Tarif reist, seinen bevorzugten Platz schon bei der Buchung auswählen und reservieren kann.)

Ein besonders voluminöser und speditiver Vorteil dieser Sonderausstattung besteht im Frachtraum, in dem sich 7 Tonnen transportieren lassen, und zwar in den gleichen Containern oder auf Paletten, die für alle unsere Grossraumflugzeuge standardisiert sind.

Wenn sich der Airbus A310 in der Swissair-Ausführung von dem anderer Fluggesellschaften unterscheidet, dann liegt das also nicht nur an der Lackierung.



Ein runder Esstisch und Stühle, die Sie nur bei uns finden,



denn, von uns entworfen, werden sie in der eigenen Werkstatt handwerklich gearbeitet. Tischblatt 115 cm Ø, ausziehbar, Ganz-Nussbaumholz, Holzfarbe nach Wunsch. – Ihr unverbindlicher Ausstellungsbesuch freut uns.

8002 Zürich
Bleicherweg 18
P 150 m / Escherwiese
Telefon 01 / 201 51 10
Montag geschlossen

HOTZ MÖBEL







Nebelspalter-Bücher

Peter Dürrenmatt Hundert Schweizer Geschichten 128 Seiten, gebunden, 4. Auflage, Fr. 12.80

Maeder / Wanner Splügen Ein Dorf-ein Pass-eine Landschaft 146 Seiten, Fr. 25.-

Max Mumenthaler Wie reimt sich das? 69 Moritaten aus dem Nebelspalter Illustrationen J. Schedler 80 Seiten, Fr. 9.80

Us em Appezöller Witztröckli Fascht zwähondert Witz, witerverzöllt vom August Inauen. Illustrationen J. Schedler 64 Seiten, Taschenbuchformat Fr. 9.80

> Nebelspalter-Bücher

Bibliotheca Sangallensis

Herausgegeben von Johannes Duft

Zweiter Band 1. Auflage 1957 · 3. Auflage in Vorbereitung

Weihnacht im Galluskloster

Bilder und Texte aus der Stiftsbibliothek Sankt Gallen

Dritter Band
1. Auflage 1959 · 4. Auflage 1982

Der Bodensee in Sankt-Galler Handschriften

Texte und Miniaturen aus der Stiftsbibliothek Sankt Gallen

Fünfter Band
1. Auflage 1961 · 3. Auflage 1982

Die Stiftsbibliothek Sankt Gallen

Der Barocksaal und seine Putten

Siebter Band 1982

Schatzkammer deutscher Sprachdenkmäler

Die Stiftsbibliothek Sankt Gallen als Quelle germanistischer Handschriftenerschliessung Von Stefan Sonderegger

Die Reihe wird weitergeführt

«Ostschweiz» Druck + Verlag AG CH-9001 St.Gallen

Tel. 071 20 85 85